

DENTAL BERN vom 2. bis 4. April 2020

Viel Prophylaxe gibt es an der nächsten DENTAL BERN zu erleben. Tragen Sie den Termin am besten schon jetzt in den Kalender ein.

BERN – Ja, es hätte eine Fachperson der Dentalmedizin sein können, die einen der weisesten Sätze gesagt hat. Es war jedoch eine Fachperson einer anderen Disziplin, nämlich der des Fussballsports. Es war der berühmte Trainer Sepp Herberger, der sagte: «Nach dem Spiel ist vor dem Spiel.»

«Nach dem Spiel ist vor dem Spiel.»

Diese Weisheit gilt für so einige Aspekte des Lebens, so auch für dentalmedizinische Behandlungen: Nach der Behandlung geht es darum, auch die nächste wieder – oder endlich, endlich – zu einem Sieg zu bringen: Im Fussball durch Coaching, durch Motivation, durch Training, durch taktische Schulung.

In der Dentalmedizin ist es genau dasselbe: Egal, ob nach PZR, Extraktion, parodontologischen, endodontischen oder implantologischen Behandlungen – am besten ist es, Patienten zu coachen, zu motivieren, zu trainieren, zu schulen. Das

führt zur erfolgreichsten Form von Prophylaxe, wie sie von Spezialisten unterschiedlicher Firmen an der DENTAL BERN vom 2. bis 4. April 2020 gezeigt werden wird.

«Viele Aussteller haben sich schon angemeldet.»

Ja, und bezüglich der DENTAL BERN: Vor der Messe ist nach der Messe? «Es ist ein tolles Zeichen, dass

Mit seiner Weisheit «Nach dem Spiel ist vor dem Spiel.» hätte Sepp Herberger auch Dentalfachperson oder Messeleiter werden können.



ich die Aussteller gar nicht motivieren muss», sagt Ralph Nikolaiski von Swiss Dental Events, er organisiert diese kleine, aber umso feinere Messe bereits zum siebten Mal. «Viele Aussteller haben sich schon angemeldet.» Warum, das erfährt man, wenn man sich ein wenig umhört. Erstens hat das neue Konzept eingeschlagen: Alle Aussteller sind arenaartig in einer einzigen Halle angeordnet. Die Aussteller, 174 waren es, mehr ging nicht, können besser präsentieren, kommen schneller ins Gespräch; die Besucher haben den optimalen Überblick, fühlen sich wohl.

Zweitens die Messe selbst: Angenehm die Atmosphäre, fast schon freundschaftlich, und es kommen Besucher, von denen viele direkt über Anschaffungen entscheiden können. Viele benötigen etwas Neues und gerne das Modernste. Viele besuchen die DENTAL BERN auch in Voraussicht: Man will wissen, welche neuen Gerätschaften und Materialien für die Berufsausübung auf dem Markt

sind. Das Schöne dabei: Besucher und Aussteller haben Zeit, sich intensiv auszutauschen.

Sie sollten sich den Termin schon vormerken: 2. bis 4. April 2020, DENTAL BERN. Tickets sind ab Januar 2020 über die Website www.dentalbern.ch erhältlich. **DT**

Quelle: DENTAL BERN

DENTAL BERN 2020

Aussteller aus aller Welt, ein internationales Fachpublikum und eine einzigartige Messeatmosphäre: Die grösste Dentalmesse der Schweiz dauert von Donnerstag, 2. April, bis zum Samstag, 4. April 2020. Und, wenn man schon mal da ist, gleich am Sonntag: Eiger, Mönch und Jungfrau. Direkt um die Ecke.

DENTAL BERN

2.-4. APRIL 2020

ANZEIGE

Swiss Dental Hygienists

43. Jahreskongress
Swiss Dental Hygienists
15./16. November 2019
SwissTech Convention
Center Lausanne



Info und Anmeldung unter:
www.dentalhygienists.swiss

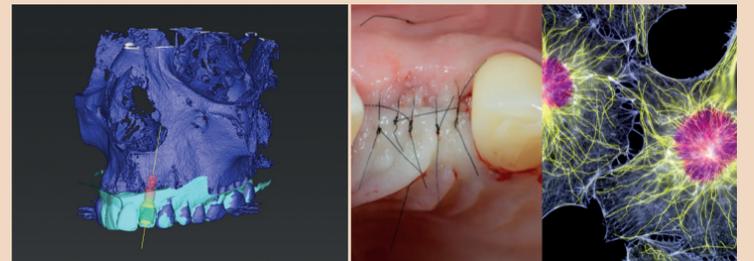
STAY TUNED

«Implantologie heute – die Kluft zwischen Evidenz und Praxis»

Der diesjährige SGI-Jahreskongress
findet am 1. und 2. November in Burgdorf statt.

BERN/BURGDORF – Der Jahreskongress der Schweizerischen Gesellschaft für orale Implantologie (SGI) wird dieses Jahr unter dem Titel «Implantologie heute – die Kluft zwischen Evidenz und Praxis» durchgeführt und findet in den neuen Kongressräumlichkeiten in der Markthalle Burgdorf statt.

Anhand der hochaktuellen Schwerpunktthemen «Keramikimplantate», «geführte Implantologie», «digitaler Workflow» sowie der «Sofortimplantation» wird die SGI an ihrem diesjährigen Jahrestreffen das Spannungsfeld zwischen wissen-



schaftlicher Evidenz und deren praktischer Umsetzung im Klinikalltag in der oralen Implantologie näher beleuchten.

Für die erwähnten Schwerpunktthemen wurden Experten eingeladen, welche den wissenschaftlichen Hintergrund, aber auch dessen praktische Umsetzung in der Privatpraxis aufzeigen und einander gegenüberstellen.

Ergänzend zum theoretischen Fachteil am Samstag werden bereits am Vortag (1. November) – als Novum – Workshops angeboten, welche verschiedene Spezialthemen aus praktischer Sicht beleuchten. In kleineren Gruppen können sich die

Teilnehmer in den Workshops mit «Diagnostik & Planung», «digitalem Workflow in der Implantologie» sowie «Wundstabilität & Nahttechnik» auch praktisch auseinandersetzen.

Nicht zuletzt wird die SGI an ihrem Jahreskongress den digitalen Implantatpass vorstellen, welcher sowohl für Patienten als auch für Zahnärzte von grossem Mehrwert sein wird.

Weitere Informationen und Online-Anmeldung unter www.sgi-sso.ch. **DT**

Quelle: SGI